

Jahresrechnung 2019 der HE-ARC Berichte der Revisionsstelle (KPMG)

A / Referenzunterlagen

- Bericht Nr. 20.004
- (a) Bericht der Revisionsstelle zur Rechnung 2019 an den COSTRA
Jahresabschluss 2019 der HE-Arc 2019 (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhänge)
- (b) Detailbericht der Revisionsstelle zur Rechnung 2019 an den COSTRA
- (c) Empfehlungsschreiben der Revisoren (management letter)
- Beschlussprotokoll Nr. 20.004

B / Schlüsselfrage

- Genehmigen Sie die Rechnung 2019 der HE-Arc?

C / Antrag

Der Ausschuss der Generaldirektion der Hochschule Arc beantragt dem COSTRA,

- den Jahresabschluss und den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen und die Rechnung 2019 der HE-Arc zu genehmigen.

D / Begründung

- vgl. Referenzunterlagen.

BERICHT

PUNKT 2/ 20.004

Verfasst von: Brigitte Bachelard, Pollen Yang-Kim
Datum: 22.06.2020
Adressat: Strategischer Ausschuss der Hochschule Arc
Frist: Sitzung des strategischen Ausschusses (COSTRA) vom 07.07.2020

Rechnung HE-ARC 2019: Bericht der Revisionsstelle (KPMG)

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG 2019

Die Rechnung 2019 der HE-Arc hält den vom COSTRA am 7. Juni 2018 genehmigten Budgetrahmen ein und enthält die vom COSTRA per Zirkulationsbeschluss (wegen der Corona-Pandemie) im April 2020 verabschiedeten Optionen beim Abschluss der Jahresrechnung, d. h. die Äufnung des Fonds für Härtefälle mit dem Total des Budgetüberschusses. Dieser Entscheid ist vor allem dadurch zu begründen, dass die im Frühling 2020 ausgebrochene Coronavirus-Pandemie zu finanziellen Unsicherheiten und Ungewissheiten geführt hat. Der strategische Ausschuss wird 2020 und 2021 prüfen, ob es zweckmässig ist, einen Teil dieses Betrags den anderen Fonds zuzuweisen, die der Hochschule je nach Bedarf zur Verfügung stehen.

Der Gesamtbetrag der CLP-Kantonsbeiträge hält den von den BEJUNE-Kantonen definierten Budgetrahmen ebenfalls ein.

Das Finanzierungssystem der HS-Arc beruht auf den öffentlichen Subventionen, die verschiedenen Quellen (Partnerkantone, HES-SO, SEFRI) und aus Drittmitteln entstammen. Das Finanzierungsmodell mit Globalbudgets (seit 2017 gemäss Finanzentwicklungsplan 2017-2020) hat für die Schule den Vorteil, dass die Einnahmen zwischen Rechnung und Budget stabil sind.

2019 beläuft sich die Erhöhung der Grundausbildungsfinanzierung HS-Arc auf +1,19 Prozent, berechnet auf der Grundlage des Budgetrahmens 2018, der allen Ausbildungsstandorten gewährt wurde (mit Ausnahme jener, deren Abweichung zum Durchschnitt über 5 Prozent liegt, was zu einem Finanzierungstopp führt). Der neue Studiengang IGI wird nach dem ersten Jahrgang 2018 mit einer eigenen Subvention ausserhalb des Finanzmodells weitergeführt. Die Weiterbildungen, die aF&E-Tätigkeiten und die diesbezüglichen Drittmittel bleiben beständig. Der Aufwand bewegte sich im festgelegten Budgetrahmen und vermochte auch Unvorhergesehenes abzudecken.

Die Revisionsstelle hat schliesslich die Rechnung 2019 geprüft und den Vorbehalt in Bezug auf die Verbuchung des Aufwands im Zusammenhang mit der Ausfinanzierung der Pensionskassen in den kantonalen Rechnungen verlängert. In Bezug auf die schulinterne Haushaltsführung hat die Revisionsstelle festgestellt, dass sämtliche Empfehlungen technischer Art umgesetzt und im Laufe des vergangenen Jahres abgeschlossen wurden, mit Ausnahme einer Empfehlung, deren Lösung absehbar ist. Bis zum Abschluss der Revisionsarbeiten wurden ausserdem keine weiteren Empfehlungen abgegeben.

Zusammenfassende Übersicht

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetabweichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------|----------------------|
| Betriebsaufwand | 70 554 497 | 70 965 762 | 69 566 527 | (1 %) | 1 % |
| Betriebsertrag | (71 645 242) | (71 273 178) | (72 592 623) | 1 % | (1 %) |
| BETRIEBSERGEBNIS | (1 100 745) | (307 417) | (3 026 096) | 258 % | (64 %) |
| Finanzaufwand | 571 126 | 562 953 | 759 669 | 1 % | (25 %) |
| Finanzertrag | (168 014) | (172 500) | (173 727) | (3 %) | (3 %) |
| FINANZERGEBNIS | 403 112 | 390 453 | 585 942 | 3 % | (31 %) |
| OPERATIVES ERGEBNIS | (697 633) | 83 037 | (2 440 155) | (940 %) | (71 %) |
| Ausserordentlicher Aufwand | 871 053 | - | 400 000 | - | 118 % |
| Ausserordentlicher Ertrag | (173 420) | (83 037) | (214 100) | 109 % | (19 %) |
| AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS | 697 633 | (83 037) | 185 900 | (940 %) | 275 % |
| GESAMTERGEBNIS | - | - | (2 254 255) | - | (100 %) |
| Ausfinanzierung Pensionskassen | | | (2 002 961) | | |
| Ergebnis ohne Ausfinanzierung der Pensionskassen | | | (251 294) | | |

Übersicht im Detail

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetabweichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------|----------------------|
| BETRIEBSAUFWAND | 70 544 497 | 70 965 762 | 69 566 527 | -1 % | 1 % |
| 30 Personalaufwand | 50 779 761 | 51 472 453 | 50 286 829 | -1 % | 1 % |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 15 969 711 | 15 488 709 | 15 616 129 | 3 % | 2 % |
| 33 Abschreibung Verwaltungsvermögen | 1 515 894 | 1 500 000 | 1 674 940 | 1 % | -9 % |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | - | - | - | - | - |
| 36 Transferaufwand | 63 139 | 78 000 | 66 872 | -19 % | -6 % |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 2 215 993 | 2 426 600 | 1 921 756 | -9 % | 15 % |
| BETRIEBSERTRAG | (71 645 242) | (71 273 178) | (72 592 623) | 1 % | -1 % |
| 42 Gebühren | (8 709 921) | (8 412 070) | (8 127 154) | 4 % | 7 % |
| 43 Verschiedene Erträge | (118 445) | (85 000) | (258 299) | 39 % | -54 % |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | - | - | - | - | - |
| 46 Transferertrag | (60 600 883) | (60 349 508) | (62 285 414) | 0 % | -3 % |
| 47 Durchlaufende Beiträge | (2 215 993) | (2 426 600) | (1 921 756) | -9 % | 15 % |
| BETRIEBSERGEBNIS | (1 100 745) | (307 417) | (3 026 096) | 258 % | -64 % |
| 34 Finanzaufwand | 571 126 | 562 953 | 759 669 | 1 % | -25 % |
| 44 Finanzertrag | (168 014) | (172 500) | (173 727) | -3 % | -3 % |
| FINANZERGEBNIS | 403 112 | 390 453 | 585 942 | 3 % | -31 % |
| OPERATIVES ERGEBNIS | (697 633) | 83 037 | (2 440 155) | -940 % | -71 % |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 871 053 | - | 400 000 | - | 118 % |
| 48 Ausserordentliche Erträge | (173 420) | (83 037) | (214 100) | 109 % | -19 % |
| AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS | 697 633 | (83 037) | 185 900 | -940 % | 275 % |
| GESAMTERGEBNIS | - | - | (2 254 255) | - | -100 % |
| Ausfinanzierung Pensionskassen | | | (2 002 961) | | |
| Ergebnis ohne Ausfinanzierung der Pensionskassen | | | (251 294) | | |

BEMERKUNG IN BEZUG AUF DAS JAHRESERGEBNIS

Die Rechnung 2019 weist ein positives Betriebsergebnis auf, das höher ist als budgetiert. Dies erklärt sich einerseits dadurch, dass der Betriebsaufwand weniger hoch ausfiel als budgetiert (-1 %), und andererseits dadurch, dass die Betriebserträge gestiegen sind und über dem Budget liegen (+1 %). Die Summe dieser beiden günstigen Entwicklungen erklärt das Betriebsergebnis, das es der Hochschule erlaubt, den Fonds für Härtefälle wieder zu alimentieren (+ 871 053 Franken).

Das positive Ergebnis im Jahr 2018 von 2 254 255 Franken erklärt sich somit durch die Auflösung der Rücklage und durch den Beitrag des Kantons Neuenburg an die Finanzausgleichsmassnahmen zugunsten von prévoyance.ne in der Höhe von 1 905 253 Franken. Der Ertragsüberschuss des Geschäftsjahres von 251 294 Franken dient der Senkung des Bilanzfehlbetrags.

Die Ergebnisse der HS-Arc in den vergangenen zwei Jahren weisen aufgrund der Verbuchungen im Zusammenhang mit den Pensionskassen sehr starke Fluktuationen auf. Ohne diese Verbuchungen würde das Jahresergebnis in etwa dem Budget entsprechen und wäre im Gleichgewicht.

FINANZIERUNG DURCH DIE KANTONE

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetab- weichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Direktbeiträge der BEJUNE-Kantone an die HS-Arc | 9 170 844.00 | 9 272 654.00 | 9 116 759.00 | -1 % | 1 % |
| Besondere örtliche Verhältnisse (CLP) | 8 248 334.00 | 8 248 334.00 | 8 148 334.00 | 0 % | 1 % |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag | 400 000.00 | 400 000.00 | 400 000.00 | 0 % | 0 % |
| Nettoentschädigungen Studierende Fachbereich Gesundheit | 522 510.00 | 624 320.00 | 568 425.00 | -16 % | -8 % |

Der Gesamtbetrag der Kantonsbeiträge entspricht dem vom strategischen Ausschuss festgelegten Budgetrahmen 2019. Er bleibt gegenüber den vergangenen Jahren stabil und entspricht damit den Finanzvorgaben der BEJUNE-Kantone. Er erlaubt es indessen nicht, den ganzen Aufwand in Bezug auf die Ausfinanzierung der Pensionskassen zu decken.

Die Tätigkeiten der HS-Arc Gesundheit werden durch den Fonds für die Praxisausbildung finanziert, der von den Kantonen eingerichtet wurde. Aus praktischen Gründen haben die Kantone die Verwaltung des Fonds an die HS-Arc delegiert. 2018 fielen die Nettoentschädigungen tiefer aus als budgetiert, was sich zu Gunsten der Kantone auswirkt.

KANTON NEUENBURG

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetab- weichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Direktbeiträge an die HS-Arc Neuenburg | 5 538 271.40 | 5 626 024.00 | 5 574 321.00 | -2 % | -1 % |
| Besondere örtliche Verhältnisse (CLP) | 4 949 000.00 | 4 949 000.00 | 4 949 000.00 | 0 % | 0 % |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag | 240 000.00 | 240 000.00 | 240 000.00 | 0 % | 0 % |
| Nettoentschädigungen Studierende Fachbereich Gesundheit | 349 271.40 | 437 024.00 | 385 321.00 | -20 % | -9 % |

Die Kantonsbeiträge entsprechen dem Budgetrahmen 2019. Die Nettoentschädigungen der Studierenden der HS-Arc Gesundheit fallen tiefer aus als im Budget und in der Jahresrechnung 2018; diese Entwicklung geht zugunsten des Kantons.

KANTON JURA

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetab- weichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Direktbeiträge an die HS-Arc Jura | 1 902 905.60 | 1 916 963.00 | 1 812 771.00 | -1 % | 5 % |
| Besondere örtliche Verhältnisse (CLP) | 1 649 667.00 | 1 649 667.00 | 1 549 667.00 | 0 % | 6 % |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag | 80 000.00 | 80 000.00 | 80 000.00 | 0 % | 0 % |
| Nettoentschädigungen Studierende Fachbereich Gesundheit | 173 238.60 | 187 296.00 | 183 104.00 | -8 % | -5 % |

Die Kantonsbeiträge entsprechen dem Budgetrahmen 2019. Der strategische Ausschuss hatte 2018 beschlossen, dem Kanton einen Betrag von 100 000 Franken zurückzuerstatten. Die Nettoentschädigungen der Studierenden der HS-Arc Gesundheit fallen leicht tiefer aus als im Budget und in der Jahresrechnung 2018; diese Entwicklung geht zugunsten des Kantons.

KANTON BERN

| | Rechnung 2019 (in CHF) | Budget 2019 (in CHF) | Rechnung 2018 (in CHF) | Budgetab- weichung | Jährliche Abweichung |
|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Direktbeiträge an die HS-Arc Bern | 1 729 667.00 | 1 729 667.00 | 1 729 667.00 | 0 % | 0 % |
| Besondere örtliche Verhältnisse (CLP) | 1 649 667.00 | 1 649 667.00 | 1 649 667.00 | 0 % | 0 % |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag | 80 000.00 | 80 000.00 | 80 000.00 | 0 % | 0 % |
| Nettoentschädigungen Studierende Fachbereich Gesundheit | - | - | - | - | - |

Die Kantonsbeiträge entsprechen dem Budgetrahmen 2019.

SCHLUSSFOLGERUNG

Aufgrund dieses Berichts und seiner Anhänge beantragt die Generaldirektion der HS-Arc dem strategischen Ausschuss die Annahme der HS-Arc-Rechnung 2019.